

KONZEPT ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN DER SEMINAR-OBERSCHULE AUERBACH

Klassenstufe 5

<b>Zeitraum</b>	<b>Themen und Aktivitäten zur Berufsorientierung</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>Ziel der BO-Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>
Im Laufe des Schuljahres	Besuch eines Zoos	Exkursion	Kennenlernen des Berufsbildes „Tierpfleger“	Klassenlehrer
Im Laufe des Schuljahres	Projekt „Zeitung in der Schule“	Deutsch Unterricht	Einblick in das Berufsbild eines Fotografen/ Reporters	Fachlehrer
Im Laufe des Schuljahres	Holzverarbeitung im TC-Unterricht	Unterricht	Einblick in das Berufsbild eines Tischlers	Fachlehrer

Klassenstufe 6

<b>Zeitraum</b>	<b>Themen und Aktivitäten zur Berufsorientierung</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>Ziel der BO-Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>
Im Laufe des Schuljahres	Entstehung eines Buches	Deutsch Unterricht	Einblick in das Berufsbild eines Schriftstellers/ Buchdruckers	Fachlehrer
ganzjährig	Berufsorientierung im Rahmen des Fachunterrichts	Unterricht	Berufsbilder kennenlernen und erstellen	Fachlehrer

KONZEPT ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN DER SEMINAR-OBERSCHULE AUERBACH

Klassenstufe 7

<b>Zeitraum</b>	<b>Themen und Aktivitäten zur Berufsorientierung</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>Ziel der BO-Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>
Beginn des Schuljahres	Einführung Berufswahlpass	Vorstellung im Klassenverband	Schüler erhalten den Berufswahlpass	Praxisberaterin, BO-Lehrerin, Klassenlehrer
1. Halbjahr	Potenzialanalyse „Profil AC“	Assessment-Center-Verfahren	Feststellen der persönlichen Stärken	Praxisberaterin
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Girls/ Boys Day“	individuelle Betriebserkundung	Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufsbilder	Praxisberaterin
Ende des 1. Halbjahres	Teilnahmemöglichkeit an BO-Messe in der Schule	Messe	Kennenlernen von regionalen Unternehmen und Ausbildungsmöglichkeiten	BO-Lehrerin, Praxisberaterin, Unternehmen
Ende des Schuljahres	Betriebserkundung bei ERTEX	Betriebserkundung im Klassenverband	Schüler erhalten Einblicke in das Unternehmen und die entsprechenden Berufsbilder	Praxisberaterin, BO-Lehrerin, Klassenlehrer
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Woche der offenen Unternehmen“	individuelle Betriebserkundung	Schüler erhalten Einblicke in Unternehmen und die entsprechenden Berufsbilder	Praxisberaterin
Schulferien	Freiwilliges Schnupperpraktikum in den Schulferien	Praktikum	Schüler erhalten erste Einblicke in die Arbeitswelt, lernen Berufsbilder und Unternehmen kennen	Schulleitung, Praxisberaterin
ganzjährig	Teilnahmemöglichkeit an Veranstaltungen im BIZ	Informationsveranstaltungen	Schüler informieren sich individuell zu verschiedenen Berufsfeldern, erhalten Infomaterialien	Praxisberaterin
Ende des Schuljahres	Durchführung des Berufswahltests der Agentur für Arbeit	Berufswahltest	Kennenlernen der persönlichen beruflichen Interessen	Berufsberater Herr Henkel

KONZEPT ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN DER SEMINAR-OBERSCHULE AUERBACH

**Klassenstufe 8**

<b>Zeitraum</b>	<b>Themen und Aktivitäten zur Berufsorientierung</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>Ziel der BO-Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>
ganzjährig	Arbeit mit dem Berufswahlpass	fächerübergreifend im Unterricht	Berufsorientierung, Lebensplanung	Fachlehrer
ganzjährig	Berufsorientierung im Rahmen des Fachunterrichts	Unterricht	Berufsbilder kennenlernen und erstellen	Fachlehrer
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Girls/ Boys Day“	individuelle Betriebserkundung	Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufsbilder	Praxisberaterin
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Woche der offenen Unternehmen“	individuelle Betriebserkundung	Schüler erhalten Einblicke in Unternehmen und die entsprechenden Berufsbilder	Praxisberaterin
2. Halbjahr	Besichtigung eines regionalen Unternehmens	Betriebserkundung	praxisorientiertes Auseinandersetzen mit der Arbeitswelt	WTH-Lehrer, Klassenlehrer
2. Halbjahr	Schulisches Betriebspraktikum in selbstgewähltem Unternehmen	Praktikum (einwöchig)	Einblicke in die Arbeitswelt – Vergleich zwischen beruflichen Anforderungen und persönlichen Voraussetzungen	Schulleitung, Frau Fischer, Praxisberaterin, Klassenlehrer
1. und 2. Halbjahr	Berufe Schnuppern für Oberschüler im Vogtlandkreis (2 x 3 Tage)	Schnuppertage	Kennenlernen zwei verschiedener Berufsfelder, Steigerung der Berufswahlkompetenz	Schulleitung, BO-Lehrerin, Praxisberaterin, BSW
gesamtes Schuljahr	Möglichkeit zur Teilnahme an der Schülerfirma	Neigungskurs	Kennenlernen betrieblicher Zusammenhänge, Weiterentwicklung persönlicher Stärken und Schlüsselqualifikationen	Praxisberaterin
Schulferien	Freiwillige Schnupperpraktika in den Schulferien	Praktikum	Schüler erhalten Einblicke in die Arbeitswelt, lernen Berufsbilder kennen, knüpfen Kontakte zu Unternehmen	Schulleitung, Praxisberaterin
Ende des 1. Halbjahres	Teilnahmemöglichkeit an BO-Messe in der Schule	Messe	Kennenlernen von regionalen Unternehmen und Ausbildungsmöglichkeiten	Schulleitung, BO-Lehrerin, Praxisberaterin, Unternehmen

KONZEPT ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN DER SEMINAR-OBERSCHULE AUERBACH

Klassenstufe 9

<b>Zeitraum</b>	<b>Themen und Aktivitäten zur Berufsorientierung</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>Ziel der BO-Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>
Anfang des Schuljahres	Elternabend mit dem Berufsberater und einem Vertreter der Wirtschaft	Elternabend	Informationen über Zugangsvoraussetzungen für Ausbildungsberufe	Berufsberater Herr Henkel, BO-Lehrerin
ganzjährig	Berufsorientierung im Rahmen des Fachunterrichts	Unterricht	Berufsbilder kennenlernen und erstellen	Fachlehrer
Im Laufe des Schuljahres	Übung zum Bewerbungsschreiben in Deutsch und Informatik und Bewerbertraining mit einer regionalen Krankenkasse	Unterricht / Bewerbungstraining	Schüler lernen Aufbau/ Form einer Bewerbungsmappe kennen und üben das Verfassen von Bewerbungsschreiben	Fachlehrer, Krankenkasse
2. Halbjahr bzw. Schulferien	Schulisches Betriebspraktikum in selbstgewähltem Unternehmen und freiwillige Praktika in den Ferien	Praktikum (zweiwöchig)	berufspraktische Tätigkeiten – Vergleich zwischen beruflichen Anforderungen und persönlichen Voraussetzungen	Schulleitung, Frau Queck, Klassenlehrer, BO-Lehrerin
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Woche der offenen Unternehmen“	individuelle Betriebserkundung	Schüler erhalten Einblicke in Unternehmen und die entsprechenden Berufsbilder	BO-Lehrerin
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Girls/ Boys Day“	individuelle Betriebserkundung	Kennenlernen geschlechteruntypischer Berufsbilder	BO-Lehrerin
Termine laut Aushang in der Schule	Beratungsgespräche mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit	individuelle Gespräche	Kennenlernen von Zugängen zu Ausbildung und Beruf, Beratung zu Ausbildungsmöglichkeiten und -chancen	Berufsberater Herr Henkel
Im Laufe des Schuljahres	BO-Unterricht zu Wegen nach der Oberschule und Arbeit mit verschiedenen BO-Portalen	Unterricht	Kennenlernen verschiedener Informationsangebote, Berufsvorstellungen konkretisieren	Berufsberater Herr Henkel
Im Laufe des Schuljahres	Individuelle Nutzung von Tagen der offenen Tür in Berufsschulen/ Betrieben und BO-Messen	Tage der offenen Tür, Messen	Kennenlernen von regionalen Unternehmen und Ausbildungsmöglichkeiten	BO-Lehrerin

KONZEPT ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN DER SEMINAR-OBERSCHULE AUERBACH

**Klassenstufe 10**

<b>Zeitraum</b>	<b>Themen und Aktivitäten zur Berufsorientierung</b>	<b>Organisationsform</b>	<b>Ziel der BO-Maßnahme</b>	<b>Verantwortliche</b>
Termine laut Aushang in der Schule	Beratungsgespräche mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit	individuelle Gespräche	Kennenlernen von Zugängen zu Ausbildung und Beruf, Beratung zu Ausbildungsmöglichkeiten und -chancen	Berufsberater Herr Henkel
Anfang des Schuljahres	Projekttag: Bewerbungstraining	Projekttag	Durchführung von Vorstellungsgesprächen mit Vertretern regionaler Unternehmen	Schulleitung, BO-Lehrerin, Berufsberater Herr Henkel, Vertreter der Wirtschaft
Letzte Unterrichtswoche vor Herbstferien	Schulisches Betriebspraktikum in selbstgewähltem Unternehmen	Praktikum (einwöchig)	Berufsvorstellungen konkretisieren, mit möglichen Ausbildungsbetrieben Kontakt aufnehmen	BO-Lehrerin, Frau Queck
ganzjährig	Individuelle Nutzung von Tagen der offenen Tür in Berufsschulen und Betrieben, Teilnahme an BO-Messen	Tage der offenen Tür, Messen	Kennenlernen von regionalen Unternehmen und Ausbildungsmöglichkeiten	BO-Lehrerin
2. Halbjahr	Teilnahmemöglichkeit „Girls/ Boys Day“	individuelle Betriebserkundung	Zielgerichtete Erkundung möglicher Ausbildungsbetriebe	BO-Lehrerin
ganzjährig	Beratung und Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsmappen	individuelle Beratung	Bewerbungsmappen, die den Anforderungen entsprechen	Deutschlehrer, BO-Lehrerin
Schulferien	Freiwillige Praktika in den Schulferien	Praktikum	Schüler erhalten Einblicke in die Arbeitswelt, lernen Berufsbilder kennen, knüpfen Kontakte zu Unternehmen	Schulleitung, BO-Lehrerin

**Ansprechpartner:**

BO-Lehrerin: Frau Queck

Praxisberaterin: Frau Klier

Berufsberater der Agentur für Arbeit: Herr Henkel